

Konzerthaus Harff, Herzogenrath-Kohlscheid [2. Generation]

Adresse: Südstraße 14, 52134 Herzogenrath-Kohlscheid

Ansprechpersonen: Birgit Meyer, Claudia Bosseler, Ralf Dorfscheid

E-Mail: vereinkohlscheiderbuerger@gmail.com

Website: <https://konzerthausharff.de/>



Foto: Ute Vogel

Träger: Verein Kohlscheider Bürger e.V.

Gebäude und räumliche Situation: Das im Dorfkern liegende 2-geschossige Gebäude befindet sich im Eigentum der Kommune Herzogenrath und war über 100 Jahre lang ein über die Grenzen von Herzogenrath hinaus bekannter Ort an dem Feste gefeiert und Gemeinschaft gelebt wurde. Sich im Eigentum der Gemeinde befindend, wurde das Gebäude nach Schließung der Gaststätte als Wohn- und Gewerbeimmobilie vermietet. Im Zuge des sich schleichend ausbreitenden Leerstands innerhalb des Dorfzentrums wurden die als Lager genutzten Räume des ehemaligen "Konzerthaus Harff" im EG durch den "Verein Kohlscheider Bürger" ins Auge gefasst, um dort einen Dritten Ort zu entwickeln. Die ehemalige Gastwirtschaft "Konzerthaus Harff" im EG, sowie eine leerstehende Wohnung im 1.OG werden seit 2024 und der Aufnahme des Projekts in die Dritte Orte – Programmfamilie dem Projektträger zweckgebunden zur Entwicklung eines Dritten Ortes zu einem symbolischen Betrag vermietet.

Zu den Räumen im EG zählen der ehemalige Gastraum mit Theke, der ehemalige Gesellschaftsraum, ein Durchgangsraum sowie Toiletten.

Die Räume im 1.OG sollen für Treffen in kleinerem Rahmen und ruhige Formate genutzt werden.

Netzwerk und Kooperationspartner:

- Gute Vernetzung in die lokale Akteurs-, Kunst- und Kulturszene
- Quartiersbüro "Mitten in Kohlscheid" der Kommune Herzogenrath
- VHS
- Heartliner e.V - Line-Dance Gruppe
- Initiative Repair Café Kohlscheid
- Lachclub - Lachyoga
- Kohlscheider Histörchen - Laientheater, Living History
- Heimatverein Kohlscheid
- Versehrtensportgemeinschaft (LOI)
- Forum für behinderte Menschen (LOI)

Kulturprofil und Nutzungsbausteine:

- Kulturelle Angebote: Konzerte, Musik-Sessions, Mitmach-Formate im Bereich Musik (Blues-Session, „Offener Musiktreff“ für Nachwuchs- oder Hobbymusiker:innen), Mitsing-Abende, Kleinkunst, Comedy, Impro-Theater, Poetry Slam, Lesungen (auch für Kinder), Filmabende, Kulturbeiträge Mundart
- Angebote aus dem Bereich Kunst und Kreativität: Ausstellungen lokaler Künstler:innen, Kunstmatinéen, Workshops, Kreativ-Angebote
- Begegnungsangebote: Repair-Café, Spiele-Nachmittage/-Abende, integrative Veranstaltungsformate, internationale Erfahrungsaustausche, anlassbezogene Events für Kinder (z.B. Halloween) und Erwachsene, Elterncafés, Tauschbörsen...
- Austausch / Informationen / Weiterbildung: Vorträge (z.B. „Naturnah gärtnern“, „Gesunde Ernährung“, „Geschichtsstunde“, „Linux als Alternative zu Windows“ etc.), Erzählabende (Heimatverein Kohlscheid), Angebote für Senioren im Bereich EDV (Computer, Handy, Tablet), Themenabende
- Bewegungsangebote: Achtsamkeitstraining, Sitzgymnastik, Line-Dance
- Nutzungen von Vereinen und Privatpersonen

Trägerschaftsform: Zivilgesellschaftlich - Verein, gUG (in Gründung)

Einbettung Dorf, Stadt, Region, ländlicher Raum: Der zur Stadt Herzogenrath gehörende Ortsteil Kohlscheid (ca. 19 000 Einwohnende) befindet sich in der Städteregion Aachen im Südwesten NRW, nahe der niederländischen Grenze. Landschaftlich liegt die Gemeinde in der Übergangsregion zwischen Eifel und der rheinischen Tiefebene. Historisch ist Kohlscheid vom Bergbau geprägt.

Zentrale Herausforderungen und Ziele: Das Projekt ist durch die Mitglieder des Vereins, sowie davon unabhängige Interessent:innen und Engagierte breit aufgestellt. Die Organisationsstrukturen sind wohl durchdacht und mit professionellem Anspruch geleitet. Perspektivisch wünscht man sich eine Diversifizierung der Aktiven über alle Altersgruppen und gesellschaftlichen Schichten hinweg zu erreichen.

Seit Bezug der Räumlichkeiten im August 2024 wurde in kurzer Zeit viel erreicht und ein regelmäßiges vielfältiges Programm organisiert, das gut angenommen wird und dass es in den kommenden Jahren zu verstetigen gilt.

Der Betrieb soll weiter auf ehrenamtlicher Basis erfolgen. Auf mögliche Überlastungserscheinungen der Strukturen sollte in der Projektbegleitung geachtet und sensibel reagiert werden.

Eine Herausforderung besteht in den notwendigen umfangreichen Umbau- und Sanierungsarbeiten am Gebäude, die zeitlich sorgfältig aufeinander abgestimmt sind, aber dennoch zu betrieblichen Einschränkungen führen werden. Nach Abschluss der Arbeiten kann der Dritte Ort zu einem ansprechenden zeitgemäßen Zentrum für die Dorfgemeinschaft werden.